

# Montagesystem für rahmenlose Dünnschicht-Module

(9.6.2008; Intersolar Vorbericht)

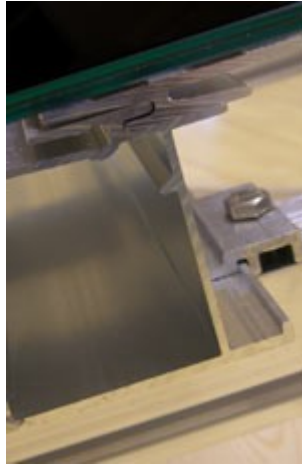
Zum ersten Mal auf der Intersolar will der Freiburger PV-Montagespezialist Creotecc GmbH zahlreiche Neuheiten präsentieren - darunter AluTec Duo. So heißt ein neues Montagesystem, das auf den zukünftigen Markt rahmenloser Dünnschicht-Module zielt und einen besonders flexiblen und pfleglichen Umgang verspricht.



"Mit der Erweiterung unserer Produktpalette bieten wir Befestigungslösungen für jeden Untergrund", fasst Robert Vogt, Produktmanager bei Creotecc, die Neuerungen zusammen. "Besonders freut mich, dass AluTec Duo bei den Modulherstellern bereits auf großes Interesse gestoßen ist", so Vogt im Vorfeld der Messe. Immer mehr Modulhersteller setzen auf ungerahmte Glas-Glas-Lamine. Zur schnellen und sicheren Montage dieses empfindlichen Modultyps bietet Creotecc AluTec Duo an. Das neue System soll sich vor allem für die nächste Generation der Glas-Glas-Lamine im Format von etwa 110 x 130 cm eignen, meist bestückt mit Dünnschichtzellen aus amorphem, mikrokristallinem oder mikromorphem Silizium. Für die kleineren Formate mit etwa 120 x 60 cm haben die Freiburger bereits im letzten Jahr mit AluTec FL ein passendes Einlegesystem präsentiert.

AluTec Duo soll laut Vorankündigung die Vorzüge der schnellen Einlegetechnik mit einer neuartigen Modulbefestigung verbinden: Auf die Modulrückseite werden dazu spezielle Halterungen aus Aluminium geklebt, und damit sollen sie in kürzester Zeit in die Horizontalprofile eingehängt werden können. Nach dem Einhängen in die stärkeren Tragprofile würden diese dem Glasverbund eine hohe Steifigkeit verleihen, so dass er Druck- und Sogbelastungen von über 2.400 Pascal problemlos standhalte - wie Simulationsrechnungen und bei den Entwicklungsarbeiten durchgeführte Belastungstests gezeigt hätten. Ein Diebstahlschutz sei im Profilsystem integriert. Die Zertifizierung nach IEC 61464 durch einen Modulhersteller sei bereits in Arbeit.

Weil die Modulbefestigung bei AluTec Duo nicht am Modulrand ansetzt, soll sich das Montagesystem auch für wesentlich größere Formate eignen. Für manche Hersteller ist das "Viertelmodul" mit 110 x 130 cm nur ein Zwischenstadium auf dem Weg zur übernächsten Modulgeneration mit etwa 220 x 260 cm.



Haupteinsatzbereich solcher ungerahmten Dünnschichtmodule sind große Freilandanlagen im Multi-Megawatt-Bereich und Dachanlagen auf großen Hallen. U.a. deshalb auch will Creotecc ab sofort alle Montageprofile in einer XL-Version liefern, die unter üblichen Lastverhältnissen durchgängige Spannweiten mit über drei Metern und damit den kostengünstigen Bau großer Solarkraftwerke erlauben.